Einwohnerfragestunde vor der 19. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden am 14.02.2024

• Herr J. Sauer bezieht sich auf den unter TOP 10 der Tagesordnung vorgesehenen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 in Feldwegen fordert.

Er führt aus, dass die StVO keine Geschwindigkeitsbeschränkung in Feldwegen vorsehe, die Stadt aber eine solche anordnen könne. Er schlage allerdings vor, die Geschwindigkeit auf Tempo 20 zu beschränken, da Tempo 30 an vielen Stellen noch zu hoch sei. Er halte die Einführung einer Feldwegsatzung für sinnvoll, die die Nutzung der Feldwege in Gießen und Stadtteilen einheitlich regele. Bisher gebe es eine solche Satzung nur für den Stadtteil Lützellinden.

- Herr Wilfried Wagenbach teilt mit, im städtischen Fuhrpark in der Schlachthofstraße gebe es kein Silo für Holzschnitt mehr und die Bürger könnten sich keine Hackschnitzel zum Streuen der Gehwege bei Glatteis mehr holen. Stattdessen werde nur noch Streusalz abgegeben. Dies sei für ihn unverständlich.
- Herr Wagenbach kritisiert, dass die seit Ende des Jahres funktionsfähige neue Toilettenanlage auf dem Friedhof in Kleinlinden nicht verschlossen werden könne. Außerdem könne der aufgebrachte Schotter nur sehr schwer mit einem Rollator oder Rollstuhl befahren werden.

Herr Bunjaku

Klagt darüber, dass ein Teil der Fahrer die mit ihren Bussen in der "Waldweide" Pause machen, den Motor laufen lassen. Einige würden sogar bei laufendem Motor im NORMA-Markt einkaufen. Dies führe zu einer erheblichen Lärmbelästigung der Anwohner. Er bittet dringend, mit den Stadtwerken zu reden, um dieses Verhalten der Fahrer abzustellen.